Ikea Österreich
Nicole Reitinger wird Chief Business Development und Transformation Officer

Mittwoch, 26.01.2022

Nach langjähriger Erfahrung bei IKEA Österreich ist die Top-Managerin ab Mai 2022 für die Leitung der Gesamtentwicklung des schwedischen Möbelkonzerns in Österreich verantwortlich und betreut die Bereiche Expansion, Innovation, Transformation und Nachhaltigkeit. Reitingers Ziel: IKEA Österreich mit klarem Fokus auf die Wünsche der Kund:innen erfolgreich in die Zukunft führen. Ihre Vorgängerin Maimuna Mosser hat bereits seit August letzten Jahres die neue Position als Country Commercial Managerin inne.

"Wir freuen uns, mit Nicole Reitinger als neuem Chief Business Development und Transformation Officer die Positionierung von IKEA Österreich am österreichischen Markt sowie die kontinuierliche Transformation des Unternehmens mit neuen Visionen voranzutreiben", so Alpaslan Deliloglu, Country Manager und Chief Sustainability Officer IKEA Österreich. "Durch die vielen Jahre gemeinsamer Arbeit bei IKEA Österreich ist sie bestens mit den österreichischen Konsumgewohnheiten und den Anliegen der Kund:innen vertraut und wir sind gespannt darauf, neue zukunftsgerichtete und innovative Perspektiven mit ihr einzunehmen."

Reitinger blickt bereits auf eine erfolgreiche und langjährige Karriere bei IKEA Österreich zurück: Die gebürtige Oberösterreicherin, die ihr Studium der Handelswissenschaften an der Johannes-Kepler-Universität Linz absolvierte, schloss zunächst ein einjähriges Trainee-Programm für Führungskräfte bei IKEA Österreich ab. Nach diversen Tätigkeiten im Verkauf und Direkt-Marketing sowie einer Berufung als Tutorin an die Johannes-Kepler-Universität führte sie der Karriereweg zu IKEA Vösendorf.

2003 stieß die heute 45-jährige Managerin zum Aufbauteam des IKEA-Einrichtungshauses in Salzburg - nach der Eröffnung wurde sie dort mit diversen Positionen betraut. Als Verkaufschefin wechselte Reitinger im Februar 2007 ins Einrichtungshaus Wien Nord. 2008 kehrte sie als Geschäftsführerin wieder an die Salzach zurück.
Nach drei Jahren folgte der nächste Karriereschritt: Ab 2011 war Reitinger als IKEA BUSINESS Managerin maßgeblich an der Weiterentwicklung des Firmenkund:innenbereichs von IKEA Österreich beteiligt. Dann übernahm sie in geteilter Verantwortung erneut die Position als Einrichtungschefin - diesmal bei IKEA Haid - bevor sie zuletzt 2019 als Area Managerin für alle IKEA-Stores in Österreich zuständig war.

"Ich freue mich besonders auf die Aufgabe, IKEA so weiterzuentwickeln, dass die Erwartungen der Kund:innen von heute und von morgen übertroffen werden. Wir haben ein klares Ziel: Wir wollen die Nummer eins am Heimeinrichtungsmarkt sein - mein Beitrag dazu wird vor allem die Bereiche Transformation, Nachhaltigkeit und Expansion abdecken", zeigt sich Reitinger begeistert. "Dabei sehe ich mich als Bindeglied zwischen dem Hier und Jetzt und den Anforderungen für eine erfolgreiche Zukunft. Das will ich erreichen, in dem ich unseren Kund:innen und Mitarbeiter:innen zuhöre und offen bin für neue, innovative und nachhaltige Wege, um unser Geschäftsmodell weiterzuentwickeln", erklärt sie ergänzend.

Als Familienmensch verbringt Reitinger ihre Freizeit oftmals mit ihrem Mann beim Anfeuern der beiden Söhne - 9 und 11 Jahre alt - am Fußballplatz. Ansonsten findet sie ihren Ausgleich beim Radeln, Laufen und Lesen. Wenn sie neben Job, Mann und den beiden Söhnen dafür noch Zeit findet, geht Reitinger ihrer großen Leidenschaft, dem Reisen, nach.

Nicole Reitinger wird Chief Business Development und Transformation Officer